

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Sonnen- und Mondfinsternisse

[urn:nbn:de:bsz:31-296813](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-296813)

Die vier Jahreszeiten.

Der Frühling beginnt am 21. März, 8 Uhr vormittags, mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widders.

Der Sommer beginnt am 22. Juni, 4 Uhr morgens, mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses.

Der Herbst beginnt am 23. September, 7 Uhr abends, mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage.

Der Winter beginnt am 22. Dezember, 2 Uhr nachmittags, mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks.

Sonnen- und Mondfinsternisse.

Im Jahre 1901 finden 2 Sonnenfinsternisse und 1 Mondfinsternis statt, von denen in Deutschland die Mondfinsternis und die zweite Sonnenfinsternis teilweise sichtbar sind.

Die erste Sonnenfinsternis, eine totale am 18. Mai, beginnt auf der Erde überhaupt früh 4 Uhr, Anfang der totalen Verfinsternung 4 Uhr 56 Min., Ende 8 Uhr 12 Min., Ende der Finsternis überhaupt 9 Uhr 8 Min. Sichtbar über die östliche Hälfte Südafrikas, Vorder- und Hinter-Indien, die ostindischen Inseln, Polynesien, Australien und den indischen Ozean.

Die Mondfinsternis, eine partielle am 27. Oktober, beginnt nachm. 3 Uhr 25 Min., Mitte (größte Verfinsternung) ist um 4 Uhr 15 Min., Ende 5 Uhr 6 Min. Sichtbar in der nordwestlichen Hälfte Nordamerikas, in der westlichen Hälfte des großen Ozeans, in Australien, Asien, im indischen Ozean, im östlichen Afrika, im größeren östlichen Teile Europas und in den nördlichen Polargegenden.

Die zweite Sonnenfinsternis, eine ringsförmige am 11. November, beginnt früh 5 Uhr 30 Min., die ringsförmige Verfinsternung dauert von vormittags 6 Uhr 40 Min. bis 10 Uhr 17 Min., das Ende der Finsternis erfolgt um 11 Uhr 27 Min. — In Deutschland ist die Finsternis partiell und im mittleren Teile derselben fällt der Anfang vor Sonnenaufgang, das Ende erfolgt bei uns 8 Uhr 12 Min.

Mond-Zeichen.

☾ Neumond. ☽ Erstes Viertel. ☽ Vollmond. ☾ Letztes Viertel.

Die goldene Zahl ist 1. — Die Epacten XXII. — Der Sonnen-Zirkel 6. — Der Römer Zinszahl 14. — Der Sonntags-Buchstabe G. — Das Jahr 1901 ist ein gemeines Jahr von 365 Tagen.